

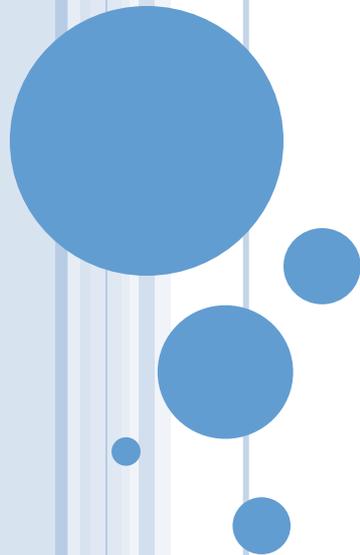
# Inklusion für Freiwilligenagenturen

oder

## Wie können wir inklusives Engagement fördern?

Ralf Baumgarth, lagfa Baden-Württemberg

bagfa-Jahrestagung, 20.06.2023, Leipzig



# Unser Programm

- Ein Blick auf Inklusion und Behinderungen allgemein
- Wir im Spotlight!
- Unsere Engagementlandschaft
- Einsatzstellen gewinnen
- Gute Beispiele und Anregungen



## 2 Fragen zum Einstieg

- Welchen Stellenwert hat das Thema Inklusion in der Arbeit eurer Agentur?
- Wer von euch ist bereits Netzwerkpartner der Aktion Mensch und wie lange schon?



# Was verstehen wir unter Behinderung?



Artikel 1 UN-BRK:

„Menschen mit Behinderung sind Personen, die individuelle und langfristige körperliche, seelische, geistige oder Sinnesbeeinträchtigungen haben und aufgrund von existierenden Barrieren an der vollen, wirksamen und gleichberechtigten Partizipation an der Gesellschaft gehindert werden können“



# Zahlen und Fakten

- 2019 lebten in Deutschland **10,4 Millionen Menschen** mit einer amtlich anerkannten Behinderung in Privathaushalten. Im Durchschnitt war somit gut **jeder achte Einwohner** behindert.
- 50,3 % der Schwerbehinderten waren Männer, 49,7 % waren Frauen
- **7,8 Millionen Menschen gelten als schwerbehindert,**
- Die Mehrzahl der Behinderungen werden **im Laufe des Lebens erworben.**
- 78 % der behinderten Menschen sind **55 Jahre oder älter.**



# Was will Inklusion?

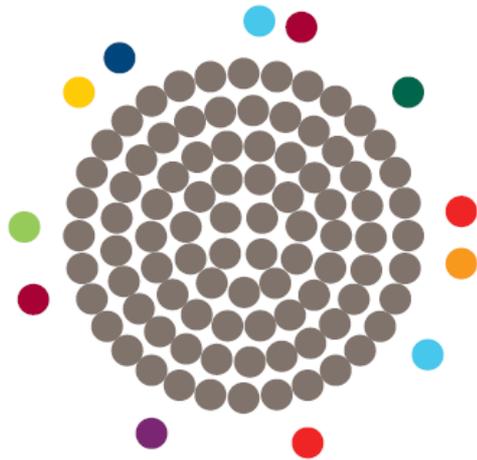
Menschenrechts-  
Bewusstsein

Die Forderung „Mittendrin –  
statt nur dabei“ wird uns  
anstrengen

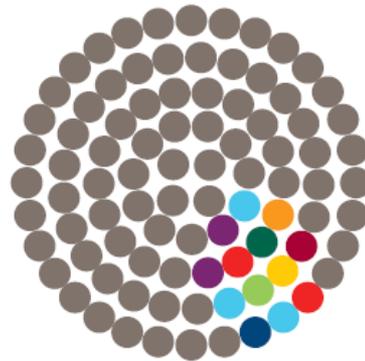
Werden wir inklusiv, werden  
wir uns ändern



# Was will Inklusion?



Exklusion



Integration



Inklusion

**AKTION**  
MENSCH



# Inklusion verändert den Blick

1964-2000



2000



seit 2001



Menschen sind unser Leben.

alsterdorf



# Inklusion ist kein Projekt

„Inklusion ist eine grundsätzliche Lebenseinstellung – eine Vorstellung davon, wie unsere Gesellschaft sein sollte. Und sie ist die logische Konsequenz sowohl unserer geltenden Gesetze als auch der menschlichen Vernunft.“

Adina Hermann, Sozialhelden e.V.



# Und inklusives Engagement?

„Inklusion in allen Lebensbereichen zur Selbstverständlichkeit werden zu lassen, das ist unsere gesamtgesellschaftliche Aufgabe – besonders auch im freiwilligen Engagement. In der Freiwilligenarbeit bietet sich für Menschen mit und ohne Behinderungen die Chance, auch selbst als Geber aktiv zu werden. Selbst nicht nur Hilfe anzunehmen, sondern auch anderen helfen zu können, ist eine empowernde Erfahrung.“

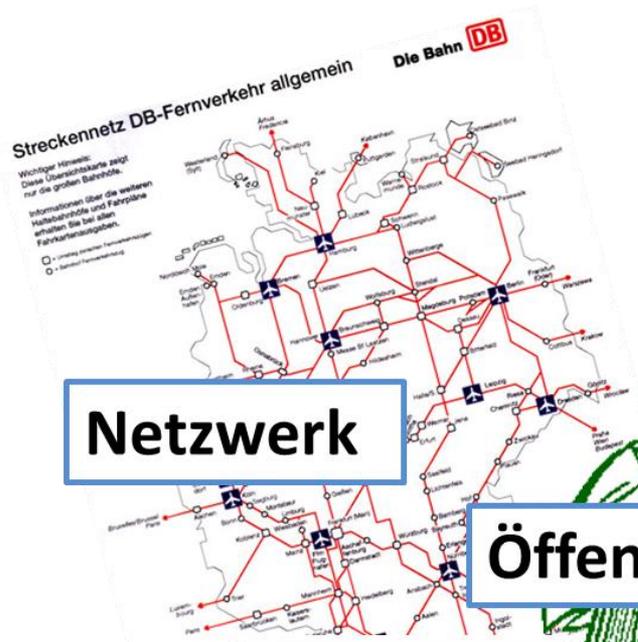
Adina Hermann, Sozialhelden e.V.



# Inklusion bedeutet einen Wandel in den Systemen



# Inklusiver werden – was bedeutet das für unsere Organisation?



**Netzwerk**

**Öffentlichkeitsarbeit**

**Haltung**



**Räumlichkeiten**



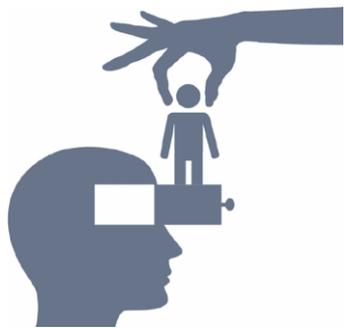
**Beratung**

# Wir im Spotlight - der Blick auf uns



# Haltung – Schubladen auf!

„Wir sind alle faul und denken daher in Schubladen. Wenn man beruflich mit Freiwilligen arbeitet, stellt man fest, dass alle irgendwie besonders sind, eigene Anforderungen und Päckchen zu tragen haben – einschließlich uns selbst.“



anonym, aus der bagfa-Umfrage zu  
Freiwilligenagenturen und Inklusion 2014



Es ist leichter einen  
**Atomkern**  
zu spalten, als ein  
**Vorurteil.**

- Albert Einstein



# Menschen mit Behinderung im Engagement

- ...machen nur zusätzliche Arbeit.
- ... sind im Engagement schnell überfordert.
- ... sind eine Überforderung für die Einsatzstelle und die anderen Freiwilligen.



# Was tun, wenn Einsatzstellen abblocken?

- Haushalten mit den eigenen Kräften!
- mit denjenigen anfangen, die es wirklich (ausprobieren) wollen
- in Kontakt bleiben und von Zeit zu Zeit auf das Thema aufmerksam machen
- alltägliches Engagement von Menschen mit Behinderungen sichtbar machen

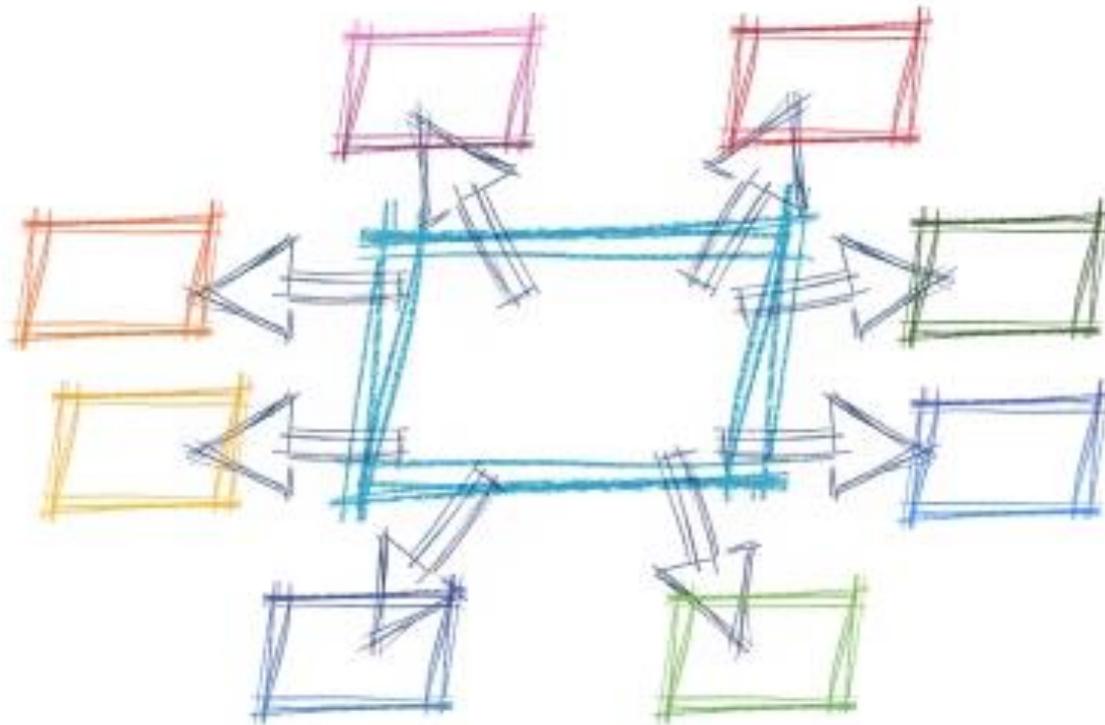


# Vorbereitung ist der halbe Weg



- der eigenen anfänglichen Vorurteile und Unsicherheiten gegenüber Menschen mit Behinderungen bewusst bleiben
- Unsicherheit in der Frage, wie man Menschen mit Behinderung gegenübertreten „darf“ oder gegenübertreten „soll“ aufgreifen
- das Thema Barrierefreiheit auf dem Schirm haben
- gute Praxisbeispiel kennen
- Materialien übergeben, z. B. kurze Leitfäden und Checklisten

# Unsere Engagementlandschaft



# Ziel ist

- die Teilhabe in der Einrichtung, nicht die „soziale Wohltat“
- der allererste Schritt aufs neue, unbekannte Terrain



# Ausblick – nächste Schritte

Wie gehe ich Inklusion in meiner  
Freiwilligenagentur morgen,  
nächste Woche, zum 3. Dezember 2023  
oder 5. Mai 2024 an ?



## **Referent**

Ralf Baumgarth

0178/135 7858

baumgarth@posteo.de

## **Weitere Links:**

<https://bagfa.de/themenwelt-inklusion/>

<https://bagfa.de/projekte/engagement-plattform/>

## **Bildnachweis**

leidmedien.de

www.pixabay.com

